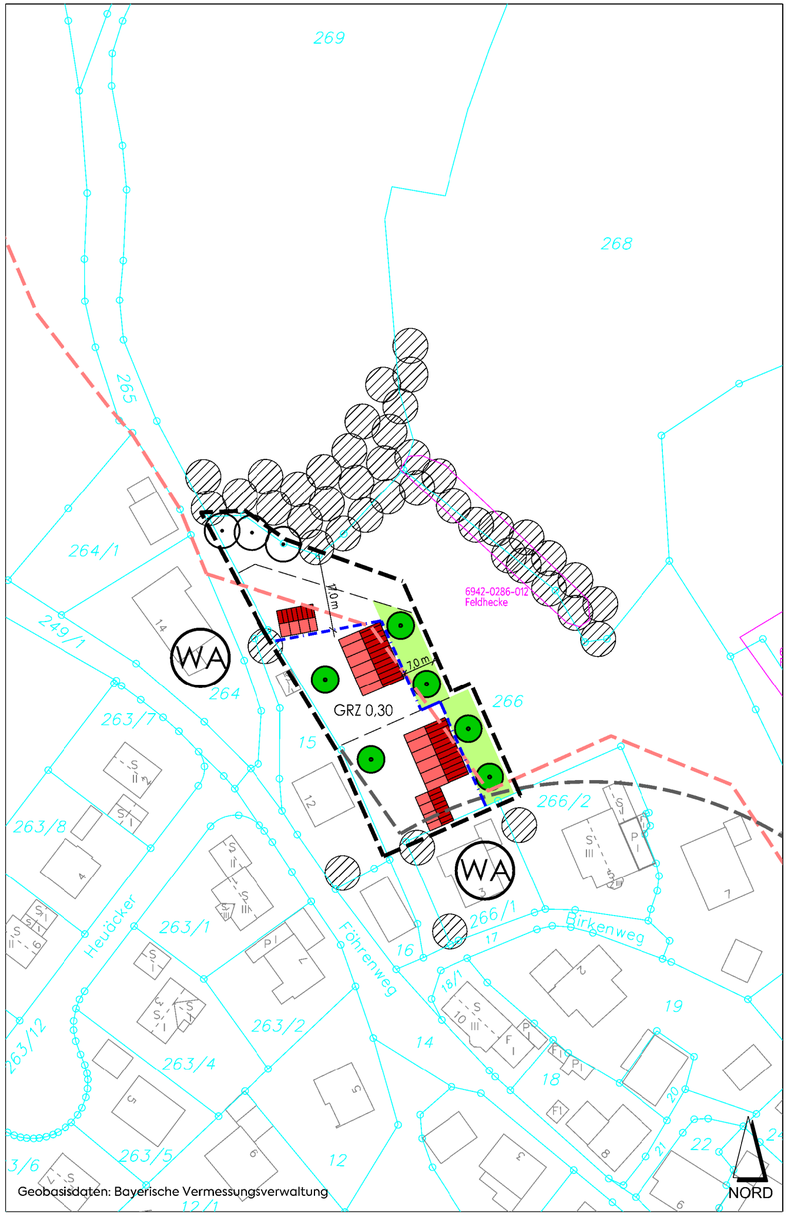
PLANKARTE 1 — M 1 : 1.000



I. PLANLICHE FESTSETZUNGEN

Für den Geltungsbereich der 1. Änderungssatzung gelten ausschließlich die Festsetzungen der 1. Änderungssatzung.

1 Art und Maß der Nutzung

1.1 GRZ 0,30 — Maximal zulässige Grundflächenzahl (GRZ)

2. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

2.1 — Baugrenze

3. Bepflanzungen

3.1 — Baum zu pflanzen. Private Flächen. Siehe textliche Festsetzungen.

3.2 — Gehölz zu erhalten. Im Wurzelbereich darf nicht abgegraben oder aufgefüllt werden.

4. Grünflächen

4.1 — Private Grünfläche, darf nicht bebaut oder versiegelt werden.

5. Sonstige Planzeichen

5.1 3,0 m — Maßangabe

5.2 — Geltungsbereich der Einbeziehungssatzung, 1. Änderungssatzung

II. PLANLICHE HINWEISE

1. Planzeichen der Flurkarten Bayern (Nachrichtliche Übernahme, Stand 03/2021)

1.1. — Flurgrenze

1.2. 266 — Flurstücksnummer

1.3. 6 — Gebäudebestand

2. Sonstige Darstellungen

2.1 — Mögliche Bebauung, Skizze unverbindlich

2.2 — Mögliche Grundstücksteilung, Skizze unverbindlich

2.3 — Geltungsbereich Einbeziehungssatzung Rattenberg, Bereich Birkenweg, 1993

2.4 — Grenze Darstellung Allgemeines Wohngebiet im Flächennutzungsplan Rattenberg

2.5 — Gehölzbestand außerhalb des Geltungsbereiches

2.6 — Biotop der amtl. Biotopkarteirung Bayern, mit Nummer und Kurzbeschreibung

ÜBERSICHTSLAGEPLAN o.M.

mks Architekten-Ingenieure GmbH
Mühlenweg 8 | 94347 Ascha
T 09961 9421 0 | F 09961 9421 29
ascha@mks-ai.de | www.mks-ai.de

Einbeziehungssatzung nach § 34 Abs. 4. Satz 1 Nr. 3 BauGB RATTENBERG (Bereich Birkenweg, 1993) 1. Änderungssatzung

PLANART: **SATZUNG**	PLANNUMMER: 1.0
BAUORT | PROJEKT: 1. Änderungssatzung zur Einbeziehungssatzung RATTENBERG (Bereich Birkenweg, 1993) n. § 34 Absatz 4 Satz 1 Nr. 3 BauBG	PROJEKTNUMMER: 2021-21
	LANDKREIS | STADT: Straubing-Bogen
VERFAHRENSTRÄGER: Gemeinde Rattenberg, Dorfplatz 15, 94371 Rattenberg	REGIERUNGSBEZIRK: Niederbayern
	MAßSTAB: 1 : 1.000
DARSTELLUNG: Lageplan	PLANVERFASSER
	PLANGRÖßE: 58 x 29,7 cm
	DATUM: Satzung vom 11.11.2021
BEARBEITET: rs	GEZEICHNET: rs

BAYERISCHE ARCHITEKTENKAMMER KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS BY AK 159 492